



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/14/868</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	18.06.2014
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Marion Grün
Bau- und Planungsamt	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Marion Grün
<b>Erneuerung der Deckenbeleuchtung im Pomm 91 Freigabe der Haushaltsmittel</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
07.07.2014	Bau- und Planungsausschuss	

**A: Sachbericht****B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

**D: Finanzielle Auswirkungen****E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Im Jahr 2013 sind in der Altentagesstätte POMM 91 verschiedene Sanierungsmaßnahmen durchgeführt worden. Im Zuge der Voruntersuchungen zu diesen Maßnahmen wurde festgestellt, dass die Beleuchtungskörper in den Sälen und im Foyer teilweise abgängig sind und die notwendigen Leuchtmittel aufgrund der gesetzlichen Änderungen kurzfristig nicht mehr erhältlich sein werden.

Darüber hinaus wurde insbesondere seitens der Nutzer der Wunsch an die Verwaltung herangetragen, die Lichtverhältnisse unter dem Gesichtspunkt senioren- und behindertengerechter Ansprüche zu optimieren. Die derzeitige Beleuchtung verursacht erhebliche Schattenwürfe und führt daher bei den vornehmlich älteren Nutzern zu Unsicherheiten. Die Aufenthaltsqualität in den Räumen ist dadurch stark beeinträchtigt.

Die Verwaltung hat daher zu den Haushaltsberatungen 2013 vorgeschlagen, Mittel in Höhe von 42.000,-€ für die Erneuerung der Beleuchtung einzustellen. Der Bau- und Planungsausschuss hat in seiner Beratung am 05.11.2012 beschlossen, die Mittel zwar grundsätzlich bereit zu stellen, diese jedoch erst nach erneuter Beratung über das endgültige Beleuchtungskonzept freizugeben.

Inzwischen hat die Verwaltung in Zusammenarbeit mit einem Fachbüro für Lichtplanung ein Konzept entwickelt, welches die vorhandene Beleuchtungsstruktur unter Berücksichtigung des Charakters der Örtlichkeit mit den modernen - dem Stand der Technik entsprechenden und nutzerspezifischen Anforderungen verbindet. Dabei greift das Beleuchtungskonzept gestalterisch das Thema der vorhandenen runden Lichtschächte auf und erzeugt indirektes und direktes Licht. Durch die Dimmbarkeit unterteilt nach verschiedenen Stromkreisen können

die dem jeweiligen Nutzungszweck angepasste Helligkeit und Atmosphäre geschaffen werden.

Die genaue Ausführung der geplanten Maßnahmen sind der als Anlage 1 beigefügten Beschreibung der Baumaßnahme zu entnehmen. Anlagen 2 und 3 zeigen die Anordnung der neuen Beleuchtungskörper in den Räumen sowie die Kostenschätzung.

### **Zu C: Prüfungen**

#### **1. Umweltverträglichkeit**

entfällt

#### **2. Kinder- und Jugendbeteiligung**

entfällt

### **Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten**

Die Mittel in Höhe von 42.000,-€ stehen nach Freigabe durch den Bau- und Planungsausschuss im Haushalt bereit.

### **Zu E: Beschlussempfehlung**

Der Bau- und Planungsausschuss stimmt dem vorgelegten Beleuchtungskonzept zu und gibt die Haushaltsmittel in Höhe von 42.000,-€ frei.

gez.

Roland Krügel

Bürgermeister

### **Anlage/n:**

Beschreibung der Baumaßnahme

Installationsplan

Kostenschätzung

## Beschreibung der Baumaßnahme

### Saal 1 und 2

Sämtliche Leuchten der Säle 1 und 2 (ausgenommen der Bühnen- und der Sicherheitsbeleuchtung) werden demontiert.

Die Grundbeleuchtung wird über abgehängte Leuchten mit direkt/indirektem Licht erfolgen.



Die Leuchten sind je Saal dimmbar, die Lichtfarbe ist neutralweiß (840).

Die Leuchten sind jeweils bestückt mit 4 Leuchtstofflampen a 24 W und 4 Leuchtstofflampen a 39 W.

Für ein brillantes und gerichtetes Licht, werden zusätzlich in den Nischen der Randzonen und an den Balken der Saaldecke nach unten gerichtete LED-Strahler montiert.



Die Strahler sind ebenfalls dimmbar, die Lichtfarbe ist warmweiß (830).

Die Leuchten werden je Saal auf 3 Stromkreise aufgeteilt:

1. Grundbeleuchtung (dimmbar)
2. Randzonenbeleuchtung (Strahler) (dimmbar)
3. Deckenbeleuchtung (Strahler) (dimmbar)

## Foyer

Die alten Strahler, die die Bilder und Exponate an den Wänden beleuchtet haben werden demontiert.

Statt dessen werden an der Decke vor den Exponaten Stromschienen montiert, an welche LED-Strahler gleicher Bauart wie im Saal befestigt werden.

Die Montage auf den Stromschienen ermöglicht ein problemloses verschieben der Leuchten, bzw. deren Demontage. Somit kann die Beleuchtung an die jeweilige Ausstellungssituation angepasst werden.

Die Stromschienen werden an der gleichen Stelle wie die Strahler montiert, sodass die vorhandenen Leitungen wieder verwendet werden können.



## Kostenschätzung Beleuchtungssanierung Begrüßungsstädte POMM 91

### 440 Starkstromanlagen

443 Niederspannungsschaltanlagen  
Anpassung Unterverteilungen

	500,00 €
Summe 443	500,00 €

444 Niederspannungsinstallationsanlagen  
Leitungsnetz anpassen  
Installationssysteme

	500,00 €
	500,00 €
Summe 444	1.000,00 €

### 445 Beleuchtungsanlagen

#### Saal 1

6 Downlights Randzonenbeleuchtung dimmbar 280,00 €	1.680,00 €
6 Downlights Saalbeleuchtung dimmbar 280,00 €	1.680,00 €
5 Pendelleuchten dimmbar a 750,00 €	3.750,00 €

#### Saal 2

12 Downlights Randzonenbeleuchtung dimmbar 280,00 €	3.360,00 €
18 Downlights Saalbeleuchtung dimmbar 280,00 €	5.040,00 €
15 Pendelleuchten dimmbar a 750,00 €	11.250,00 €

#### Foyer

12 Stromschienenstrahler a 250,00 €	3.000,00 €
15 m Stromschiene a 30,00 €/m	450,00 €

Pauschal, Demontage Leuchten	600,00 €
Steuergeräte zum dimmen der Leuchten	500,00 €

Summe 445	34.310,00 €
-----------	-------------

**Summe KG 440 34.310,00 €**

Summe netto	34.310,00 €
zzgl. 19 % MWSt.	6.518,90 €

<b>Summe Brutto</b>	<b>40.828,90 €</b>
---------------------	--------------------